

warum diese Ausschreibung veranstaltet werden sei, wenn vornherein der Lieferant die den habe. Sollte der Sieme (bos.affe Zungen haben ihn

Abstell-Gleis No 8 .Preis:1,20.Abonnent:10 Nummern "20 DM.

Millionen DM kosten. Doch das Bremer | sondern eine wirkliche interakti

Einsendungen mit Rückporto an Philipp Dahlem 6000 Frankfurt, Georg-Speyerstr. 35

**Die lachenden Dritten sind die Japaner**

Computer-Streit in Bremen / Siemens oder Burroughs?

September. Ein Anleihen für ein- nach Bremen überha

Die Grobfrage blockiert. Was ist wenn Burroughs Computer keine Ausstre

Gründe das stark inzwiischen politische We- kunden, mehr die Un

setzen und den Computer an wir- kungen, mehr die Un

keinen Transaktions- kunden, mehr die Un

erkennt eine Unversität für die Un

die gleiche Universität

war dann die Un

le lediglich die Un

Verständigen und Un

Universität und Un

Mitte Juni dann Un

Axel Schmorkow



Bienstag der 50. 1980 Frankfurt am Main

↓

Bienstag der 19. 8 1981 Britan Arien und



Am Freitag den 22.8.1980 besuchte Franz Joseph Straus Frankfurt. Am gleichen

Abend wollte das Duo Weltoffen im Cafe Colowin spielen. Was sehr verwunderlich ist da das Cafe eine Kneipe ist und sich selbst als Litaratur-cafe versteht. So waren als ich pünktlich zu Konzertbeginn um 22 Uhr dort eintraf auser mir und zwei auswärtigen Punks, mit Militärjaken und RAF-Stikern nur Literaten da. Natürlich fing das Konzert nicht pünktlich an. Zuerst einmal standen zwei Verstärker in einer Ecke. Der eine Brumte vor sich hin. Im hintergrund stand ein mittelgroßer Gong, auf dem Boden lagen neben einem Alt-Saxovon noch verschiedene andere Blasinstrumente, auf dem kleineren Versterker stand ein Syntischeiser, an dem größern lehnte ein Bass. Zwischen beiden Verstärkern stand eine Rythmus-maschiene. Die schon jetzt einen Ton den anderen folgen lies. Und auf dem Boden lag ein Geigemkasten mit Geige. So jetzt konnte man beginnen. Die beiden Menschen die schon eine ganze Zeit lang An den Instrumenten herumgeschaut hatten griffen sich jeder ein Instrument.



Der eine began mit zwei Trommelstöken auf den Seiten des Basses herum zuhämern der andere blies in eines der Blas-instrumente. Dazu ertönte aus der Rythmus-maschiene ein einfacher viertel-takt. Alle paar Minuten wechselt jetzt einer der Spieler einens seiner Instrumente aus. Manchmal spielte nur eine leise dann lauter dann wieder beide zusammen erst leise dann stetig schneller werdend und lauter und lauter. Dann stellte einer den Syntie ein. Er fing an zu spielen während der andere gerade auf einem gebasteltem Instrument herumzupfte. Die Töne des

Synthies wurden immer dunkler. Der andere versuchte jetzt an dem selbstgebasteten Zupfinstrument ein Metronom zu befestigen.

Das xxxxxx funktionierte aber nicht und so began er wieder wild in eines der Blasinstrumente zu pusten. Der andere hatte jetzt anscheinend den tiefsten Ton auf dem Syntie erreicht und stellte ihn ab. Nun holte er die Geige aus dem kasten. Zuerst began er auf der Geige falsche Töne zu zupfen. Jetzt betrat ein Mann mit einem Fernseher unter dem einem und einem Vidio Recorder unter dem ander den Raum. Er stellte beides auf die Teke. Nachdem er die Geräte angestellt hatte konnte man Bilder vom Nachmittag sehen. Es war eine Caszette die während des Straus Besuchs ausgenommen war. Mutter mit Deutschlandfahne, Frontkämpfer, Junge Union, Alt-Studenten und allerlei anderes. Der Geiger spielte jetzt Herz zerreisende Töne lang während der Blässer kurze schrille Töne hören lies. Der eine wurde immer langsamer und eindringlich er während der ander immer wilder wurde. Das Puplicum verfolgte das ganze gelassen nur einmal als eine eindringende Melodie zumzwanzig Male wiederholt wurde pfif einer mit einer Trillerpfeife

# JAGT DIE FÄNDER

Wer wirklich empört ist ~~wir~~ schreit nicht sondern weiß den Widerstand zu organisieren.

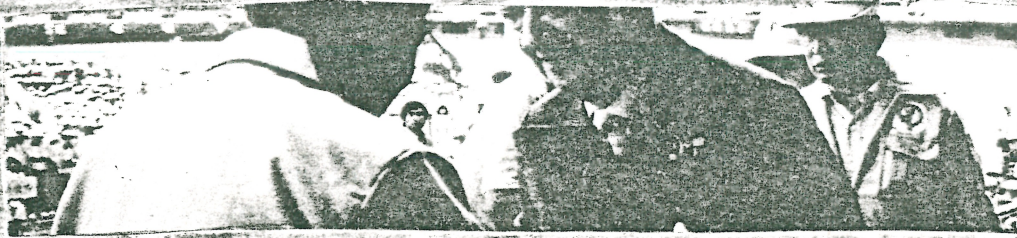
Am Dienstag den 7.10 findet in Wiesbaden eine Demo gegen MEDE statt. Mede ist die größte Militärmesse die überhaupt auf der Welt veranstaltet wird. Auf ihr werden neben Waffen aller Art auch Wanzen und andere technische Überwachungsgeräte angeboten. Hier werden sich neben der Führung der Nato und des Warschauerpakts auch sämtliche Experten der Militärdiktaturen aus



Lateinamerika, Afrika, dem Nahen und fernen Osten eindringen. Das diese Messe in Deutschland stattfinden reißt sich ein ~~W~~ in die Geschehnisse der letzten Jahre. Modisch, Schmitt ~~xxxx~~ wird zum internationalen gelobten Antiterror Kanzler. Frauen zum Bund wird öffentlich diskutiert. Erschießung von Dyck, Stoll

und Heisler. Stationierung von 7000 persing mittelstreckenraketen in BRD! Beförderung der Brd zum Schrittmacher in Europa. Öffentliche Gelöbnisse, röstes Nato Herbstmanöver in Brd 1980. Militärputsch in der Türkei mit deutschem Geld und deutschen waffen. Start der drei Hercules Maschinen zur Invasion, von Ramstat in der Pfalz aus. Später sollte noch ein zweiter Ersuch zur ~~xxxxxxx~~ Invasion in den Iran gestartet werden was jedoch rechtzeitig aufflog. Deutsche Kriegsschiffe im Indischen Ozean. Dann schließlich etzt im Herbst MEDE in Wiesbaden. Es soll diesmal das letzte mal sein das ede in Deutschland stattfindet kann. Deswegen kommt in Massen am 7.10 nach ~~xxxx~~. Last euch nicht durch die Medien Manipulieren.

Aus Bremen wird ein Steppenbrand  
setzt die Nato in den Sand



nen  
Win  
nesi  
A  
re T  
len  
nes  
repi  
tiat

US

Am Freitag den 19.10.1980 spielte die Gruppe Nervou's Ger-  
mans in der Batschkap. IM Prog gram waren s ie als  
New Wave angekündigt. Als ich die Batschk wa um vir  
tel nach Zehn betrat bega n die Gruppe ge ra de zu  
spielen. Sie bestand aus e ne m etwa Fünfundzwanzigjährigen  
Bassisten, der Militär-St i fel alte schmutzige Jeans ein  
T-shirt u, eine schneeweie s es Jacket und eine Halbglatze  
trug. Er hatte hellblaue Augen und s räch mit lila Gli-  
tzerstift einen fünfzaki g en Stern au f seine Schwarzen  
Bass gemalt. Der Sänger w ar ei bechter Schmalzi mit firuzk  
TSchi Jeans langem geföh nt em Haar und Hemd. Der Gitarr  
ist war coolt mit lederj ak e und nachgezogenen Augen-  
braunen. Vom Bassisten ko er nnt e ich recht wenig sehen aber  
er hatte einen guten Rhyt mus. D as erste Lied war schwi  
nell. Das Schlagzeug ~~xxxxxxx~~ und die Gita rre spielten um die  
Wette, der Bass setzte nur ab und zu ein u nd der Sänger zeigte  
das er sich über das ~~xxxxx~~ er nicht aus FaM kam. Nach dem erst  
en Stück sagte er in scglimsten pitschi Englisch das er Aust  
ralier, der Schlagzeuger Holänder und der Bassist und der Gitar-  
rist Deutsche seien. Dann wurde das nächs te Stück begonnen. Nun  
hatte der Gitarrist die Gelegenheit sein Können zu zeigen, er lies  
einen Rhythmus den anderen überlappe dann ganz bedecken. Dabei ha-  
tte er die ganze Zeit ein atemberaubendes Tempo drauf. Der Gesang und  
die übrigen Instrumente traten in den Hintergrund und das Puplikum t-  
anzte eifrig. Es bestand aus Stammupublikum, Keinem Teil der Frankfurter  
Punk-Zene, einigen Unechten, die ab und zu recht schüchtern hysterisch  
nach den Rolling Stones riefen und Apfelwein ~~xxxxxxx~~(iigit)tranken, ei-  
nigen Untergrund-Punks. Die Frankfurter Punks beschänkten sich aus  
alkohol-Mangel auf den Schlachtruf "Me~~xxx~~ Pogo Leute, was aber mal wieder  
niemand begriff. Am Anfang wurde dann Stefan von Martin noch auf d~~xxx~~ B  
oden gelegt. Die Gruppe spielte jetzt ihr siebte Stück zum ende diese Stü  
ck wurde es immer ~~xx~~ Caotischer und am Schluss ergriff der Sännger sich  
einen Base-Ballschläger und began ~~wie~~ damit auf dem Becken zu klopfen-  
da hörte der Gitarrist auf ~~xxx~~ zu spielen und der Schlagzeuger spie-  
elte ein schneller und sch neller werdendes Solo. Jetzt tanzte  
schon über der ganze Saal nur vorn vor der Bühne war ein drei  
mal drei Meter großer Raum er der vom Puplikum gemieden~~x~~wurde  
Das schien den Sänger dazu stören. Und so meinte er das die  
Leute hier bitte d och nach vorne kommen sollten!  
Auf dem Boden läge ja k eine Scheise. (O-Text: thier is  
no shit on t he E floor) Dann versuchte er noch durch  
zulächel un direktes A nsprechen die Leute nach vo-  
rn zu bewege n was dan n aber auch fehlschlug. Das-  
kommt davon wenn man die Beat als nicht mag. So war dam  
auch das nä Lied ein Beatles Lied. W Bei dem Sänger  
und Gita rrist im Duett sangen. Der Gittarist war jetzt so au-  
gedreht das er andauert seine Gitarre in eine ander Position-  
brachte Nun neigte sich das Konzert dem Ende Das letzte Lied  
hieß Get it out und bestad auch nur aus diesem Satz,  
Steigerte aber die Stimmung noch einmal dann verlies die  
die Bü enne.kehrte nach 5Minuten wieder zurück verschwand dann wie-  
kam erne ut. Verschwand und blieb verschollen. Es war dumm die Leute  
ich hätte gern noch ein bischen Musik von der Gruppe gehört, doch dafür  
hatten sie kein Gespür. Nun began die Batschkapp Disco mit Satis Faction  
von Devo was ich mir noch anhörte, dann verlies ich die Batschkap und  
fuhr zusammen mit Do-Punk. Richtung Westen nach Ginnheim. Lobenswert ist  
noch zu bemerken das diesmal die Schummer-Beleuchtung gegen richtiges  
Licht ersetzt worden ist

**Nervou's**  
**Ger**  
**mans**

**G**

**er**

**mans**

# BRIGADE

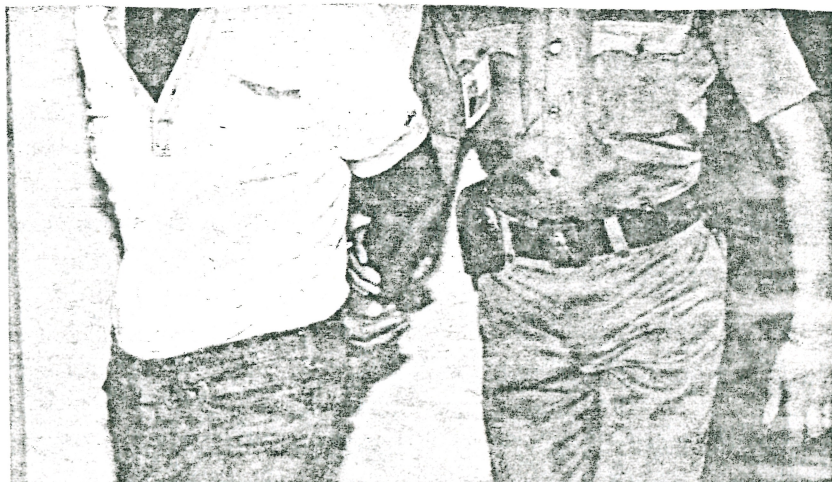
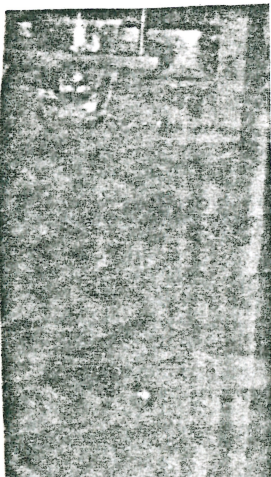
Am Samstag den 23.8.1980 sollten Ärger und Sucks adie beide aus Heidelberg kommen im Jutz Bocken heim spielen. Das Jutz B. ist vor Jahren, im Zuge einer "Jugentzentrumsbewegung" damals besetzt worden. Da jetzt aber den ~~se~~ anscheinend den ~~se~~ dort arbeitenden Sozialarbeiter müsig geworden ist mit der konsumwütigen Jugen sich abzugeben, haben diese beschlossen sich nun mit den anspruchsfolleren Punkern abzugeben. So sollte jeden Freitag dort entweder eine Gruppe spielen oder Punk Musik über Cassetten-Recorder verbreitet werden. Den Anfang machte also das Konzert am 23.9. Um 8 kam ich dort an betrat das Jutz, zahlte 2dm Eintritt, kaufte ein Bier zu 1,50. Der Raum in dem die Bühne war gefiel mir recht gut. Er war länglich und bot ungefähr für 1,50 leute Platz. Jetzt waren so 80 Leute da. Unter ihnen auch zwei recht beschänkt aussehende Punks, die die Gruppe mitgebracht hatte. Die letzten Vorbereitungen wurden getroffen und dann betrat Markus die Bühne das liessschlimmstes befürchten. Nach und nach betraten dann auch noch Frank, Emil und Thomas der auch das Neue Testament herausgiebt. Markus ergriff sich die Gittarre, Thomas den Bass, Frank setzte sich hinters Schlagzeug. Sie spielten ein Lied rotzig herunter verkündeten das sie Emil und die Dedektive hiesien und verliesen die Bühne. Das Puplikum war vor den Kopf gestosen. Jetzt bestiegen Ärger die Bühne. Ein Sänger in Cawboy-stiefeln enganliegender Militärhose sah sonst recht schmalzig aus. Der gitarrist war langharig, hatte eine Gittarre Udo. L gleich und ein Tshirt mit einem nachts Schwein auf einer grünen Wiese drauf. Der Bassist war ein Khalb verhungerte Punk mit weißem T'Shirt und einen seitlich nach unten gebeugten Kopf und sehr kurze Haare. Der Trommler hatte sich nicht entscheiden können was jetzt wirklich "in" sei und war so zu einer recht fatalen Mischung zwischen Mod und Ska geraten. Er hatte einen Who Haarschnitt (mod) eine schwarz weiß karierte Krawatte (Mod) und ein Jacket (Mod/Ska). Als die Gitarren gestimmt waren stellten sie sich vor sagten das Sucks heute nicht spielen würden und dafür aber zwei Frankfurter Gruppen anschliesend noch spielen sollten, Bildstörung und Middel-clas Fantasys. Dann meinte der Sänger OneTwothreeVour stampfte viermal kräftig auf den Boden und los gings der Song erinnerte mich an die frühen Clash. Die Stimmung war gut und es wurde gepopt. Die Stücke waren schnell durch gespielt die Stimme des Sängers nicht zu dünn. Drei Stücke später meinte der Sänger Plötzlich aus heiterem Himmel das Alkohol ungesund sei bla bla und ihr nächstes Stück über die schädlichkeit von A. handeln würde. Der Song fing an schel schnell und eine Kiste Bierbüchle wurden verteilt. Alles freute sich. Später dann wurde das Konzert dann schlechter der Gitarrist ergötzte sich in ewig langweilenden Solis und der Text sprach, unter dem Vorwand, der Auseinandersetzung MIT DER eigenen Sexualität, von Bravomäsiger Propaganda. Irgendwann hürten Sucks dann auch auf zuhör hatten sie noch Bombons, einen ganzen Eimer voll, ins Puplikum geschüttet. Dann spielten nach einigem Warten Bildstörung. Mit Musti, Frieder, und den Bassisten. Sie kamen gut an an. Stritten sich die ganze Zeit auf der Bühne. Musti der Gitarre spielt einen recht einmaligen Stiel. Nach jedem Akort stopp er die Seiten ab was recht abwechslungsreich sein kann. Frieder hüpfte wie üblich auf der Bühne herum und er Trommler glänzte durch zwei Solis. Wieder nach einer erheblichen Zeitspanne betraten die Hofheimer Gruppe Middel-clas Fantasy die Bühne. Sie: Markus: Geheimnisvolles Gesicht schwarze Haare, (Bass); Christoph, Blonde Haare?, (Gesang), Sören der nicht nur einen skandinavischen Namen trägt sondern auch danach aussieht und Gitarre spielt. Einen Schlagzeuger haben sie auch. Sie beganen zu spielen und man merkte sofort das die Behauptung sie würden wie die Pistols spielen (Sounds) nur einem Idioten entfallen sein kann. Sie beganen zu spielen. Es war schnell, laut, und abwechslungsreich. Leider wurde der Gesang zu teil gestört durch einen agresiven Idioten der sich dazu berufen fülte zu singen. HaHa. Da er aber auch über Bärenkräfte verfügt traute sich auch keiner im wieder da Mikrö aus der Hand zu nehmen. So konnte man hauptsächlich die Instrumente bewundern. M.c.F spielten dann noch eine halbe Stunde. Dann war das Konzert zu ende.

# He wie wat Espania

Es giebt jetzt sicher ne ganze Menge Fanzins in Deutschland. Ich denk das die Gesamte Auflage so bei 50 000 liegen wird auch ~~gi~~werde n die meisten Fanzins auch in mehreren Städteen verkauft. Die Auflagen liegen so ~~X~~zwischen 50 und 1000. Der Inhalt beschrenkt sich meist auf Musik. Nur in seltenen Fällen wird über Frangen des ~~Z~~usammenleben, oder irgen solche Sachen nachgedacht. Die Gestaltung ist in allen Fällen eher gewollt als besonders einfallsreich. Die Sprache der Atikel ist vielfältig aber uninteresant. Es reicht von kindisch über lächerlich sachlich bis zu gewollt drekig. Doch das Proplem ist schwiriger. Die erhältlichen Fänzins sind so oder so ein sogar ein sehr unverzertter Spiegel der deutschen Zene. Auch hier herrscht Fantasylosigkeit ~~x~~, Gewolltheit, Nacharmung in Bezug auf Musik, Sprache, Gestaltung von Schrift, Kleidung, Aussehen der Gesichter und Nicht- Inhalten wieder. Woran liegt das:

Punk ist ein~~e~~~~x~~~~x~~~~x~~~~x~~ Erscheinung die den Anspruch hat schlecht, häßlich, unpolitisch, tod, selbstzerstörerisch zu sein. Sie will weder chik gefunden werden noch verstanden, nachgeamt, ~~x~~ analysiert noch will sie das irgent jemand eine nicht vorhandene Botschaft aus ihr herausliest. Die deutschen Punks haben alle zu oft die Platte "Never Mind the Bollocks here are the Sex Pistols" gehört. Sie macht den Leuten nämlich Lust nach Wiesen mit Blumen. Sie haben sich an die Nicht vorhandene Wände?, Bilder von vorhandenen Punks gehänkt. Sie fanden, finden sich interesant. Sie trinken Bier obwohl es gut schmeckt und man doch immer weiterlebt.

Doch es giebt auch Leute die das alles interisant finden die Institutionen schaffen die die exetensielle Auseinandersetzung verhindern (Plattenläden, Punk-clubs, Labels, Punk-Gruppen, PUNK-Fanzins, Punk-Festivals), unzwahr mit Konsum. Auch solche Pseudo antikomertiellen Unternehmen wie das Kz 36!M Denn Musik ist Musik und bleibt Musik solange es Musik geben wird, und ich kann es nur als Schwachsinnig bezeichnen Musik in gute und schlechte Musik einzuteilen. Übrigens ~~ist~~ jenes "weil es mir gefällt" nur noch um 2 Jahre verlogener. Ja aber waru m findet überhaupt ein 40-50 Jähriger PUNK gut. ~~W~~ Aus genau dem dem selben wiederlichen Grund aus dem es auf der Erde Staaten giebt. Die jungen Menschen der Erde lassen sich durchweg von den Älteren Menschen unterdrücken und, und manche unterdrücken sogar noch mit dem ansich edelem Vorsatz die Unterdrückung des Menschen durch den Menschen abschaffen zu wollen. Du ~~k~~annst die Verrotteten noch sooft fragen ob sie unglücklich sind oder nicht, und sie mögen dir ebensooft antworteten das glücklich oder nicht es ist einfach Lächerlich wenn wir doch weder uns noch unsere Umwelt noch unsere Spache jemals gesehen haben, weil es sie einfach nicht giebt ist es auch müsig etwas zu schreiben, was weder geschrieben noch gelesen worden ist, auch weil es es nicht giebt. Ja "Weiß Gott es giebt keinen Punk" und niemand weis wie wir damit vertig werden sollen. In der Eintönigkeit der Großstädte, oder in der jugendlichen Langweile der ~~Gr~~ der Dörfer, Obwohl es wirklich egal ist ob zwei oder drei Leute dann irgendwann leben. Seisdrum ~~d~~ jenes Licht deinen Schrecken hervorruft es ist doch irgent wie lustig dabei zu lachen.



Konstantin Beudt

21.10.1980

Gedanken eines Gestorbenen und Vergessenen

Ich schlendere durch die Straßen  
und sehe die spießigen Eintagsfliegen.  
Mein von Medien noch nicht ganz amputiertes Spaghetti Tumor Hirn  
sagt mir,  
daß jeder hier so allein ist wie die Adidas-Kamel-Karavane IN der  
Wüste von Arisona.  
Plato probiert gerade, mir seinen schon  
vorgekauften phylosophischen, vorprogrammierten, TÜV geprüften,  
Jugendfreien, MAD geschützten....usw. ....usw.m.....  
... usw. ... usw ... transplantierfähigen  
Super-Gehirn-Burger von MC Donalds einzuwürgen.  
Doch ich sage mir,  
ohne Stahlbeton und ohne Plastik(-währung).  
So ~~Ich~~ schwebe ich so wie ein Schmetterling zur Venus.  
doch es ist ja nur auf dem Asphalt der Straße auf der  
ich schlendere.  
Ja, Ja. Gedacht und trotzdem nur tot sein sollen.  
Meine Liebe aber ist unsterblich wie die Hoffnung.



# NINA HAGEN

KULTUR  
Literatur  
Deutsche A  
ihre Jugend  
Punk-Musik  
Nina Hagen auf Tournee

1998 ist alles zu spät!

Nina Hagen war in Frankfurt!

Am 29.9.1980 spielte Nina Hagen, geflohene DDR-Sängerin, in der Offenbacher Stadthalle. Als ich in Offenbach ankam war mir schon übel, denn Offenbach ist die hässlichste Stadt der Welt. Als ich beim Verlassen der U-Bahn dann noch einiege mir schon vom Gesicht herx bekannter Popper sah war ich völlig entnervt. Die Halle war um halb acht schon ziemlich voll. Üble Gestalten. ~~Zwei~~ Zwei Pseudos mit neuem gebleitem Jeansanzug (400 DM) der eine, derx Stiefel für =300 DM. Ähnliche Freunde und jeder eine Freundin im Arm. Meine Stimmung sank in Unergründliche. Dann um viertel nach acht ging das Licht aus. Der Spotx an, und Nina Hagen steht auf der Bühne. Gekleidet in einen schwarzen Umhang, geschminkt, und mit geilem, völlig verfranztem, mit einem eiskremfarbenen Pink gefärbtem Haax sie sagt sofort: Ihr armen Menschenkindern. Dann beginnt sie zu singen. Das Lied heißt wenn ich ein Junge wär, mit einem Motorrad, dann wär ich Stadtbekannt. Dazu konnte man einen starken ~~Bas~~ vom Bass gespielten Reggae-Rhythmus hören. Eine ineinander-fließende Orgelsaund andauert überlagert mit einem schnellen Drive und ein ebenfalls sehr stark vom karibischen Sound beeinfluster Reggae-Saund. Von der Gitarre hört man bis jetztrecht wenig. Die Leute sind alle auf ihre Stühle gestiegen so das ich jetzt nicht mehr die Bühne sehe. So muß ich mich durch eine dreitausenköpfige Menschenmenge drängeln. Übernächstes Lied: Nina hat ihren schwarzen Umhang abgelegt. Darunter trägt sie zwei Schaftstiefel, eine Ballethemt ein Puppen-Kleid das ihr bis zur Gürtellinie reicht und andem lings oben eine Kunststoff erdbeere fest gesteckt ist. Sie sigt weiter teils deutsch teil englisch. Dann verteilt sie an die Leute, die in der ersten Reihe stehen, aus einem weißen Umschlag heraus? Joints. Jetzt wieder steht alles auf und hinten werden sie ~~as~~ nicht müsig hinsetzen zu rufen. Nach jedem Lied geht das Licht erneut aus.

und so wird es auch bleiben.





Lückenfüller

BURNS

BILD  
Störung 9

Rückfall

ich kam so um 5uhr zum KÄTHE KOLLWITZ HAUS, um mit Rückfall zu üben. als ich den mit parkettfußboden(!) ausgelegten raum betrat begrüßten mich gleich alle fans mit großem hallo. ~~ganz Rückfall und Lückenfüller cover~~ doch dann kam die grosse enttäuschung: ich durfte das (angeblich) nagelneue (angeblich) 2000 DMs teure schlagzeug des oberschumpfes von Burns nicht benutzen, weil ich unglücklicherweise von mutter natur mit rechts- händigkeit gestraft wurde. NIEDER MIT DEN RECHTSHÄNDERN!!! KEINE HAND FÜR NIEMAND!!!! ich war mehr verblüfft als verärgert, da mir diese art von rassismus ganz neu war. demnächst wird der wert? eines menschen dadurch bestimmt, daß er angewachsene ohrläppchen (oder-lappen) oder nicht besitzt. naja ~~in~~ jedenfalls durfte nur der erwin von bildstörung die drums bedienen. nach und nach kamen immer mehr leute, von denen ich allerdings vorher noch nie etwas gesehen oder gehört hatte. in letzter zeit gibt es sowieso lauter neue punks?, die ich vor einem monat als discofreaks oder sogar als popper beschimpft hätte. als erste spielten dann auch Rückfall. der bassist (Millowitsch oder so) hatte scheinbar vorher noch nie einen bass in der hand, was er aber ganz gut durch sein herumgehampfele überspielte. emil sang dazu. diesmal aber wirklich. leider ging der text im allgemeinen chaos unter. do-punk frank und ich ~~wollten die anderen leute zum pogo animieren, aber das publikum kam wohl gerade~~ <sup>vom</sup> ~~essen~~ und hatten nach dem motto: voller bauch pogot nicht gern; keine lust sich zu bewegen und den kreislauf anzuregen. dann kamen Lückenfüller. sittenstrolch an der gitarre, pille am bass. auch hier das selbe problem. pille konnte nicht spielen, aber er wurde sowieso von strolchis kreischender klampfe übertönt. der sänger war besoffen und machte deshalb ~~sehr~~ ganz hübsche bewegungen und fiel regelmäßig über einem stuhl. jemehr leute kamen desto besser wurde die stimmung. Burns habe ich mir nicht angeschaut. ich habe auch keine meinung von anderen gehört. besonders scheinen sie also nicht gewesen zu sein. dann kamen Bildstörung. sie sind frischer und spritziger denn je. wer bei, wir wollen ~~wir~~ unser'n kaiser wilhelm widerham <sup>er</sup> nicht anfängt zu rucken (nicht rocken) und zu zucken ist entweder taub oder hat plattfüsse. ~~ich glaube~~ tja und mit Bildstörung ging der abend zu ende, da man uns (filipp, nick und mich) nicht mehr spielen ließ. anschließend gingen wir noch ins Dr. Flotte wo die Eintracht fans den sieg ihrer mannschaft feierten. wir schienen aber ihr besäufnis durch unsere anwesenheit zu stören, so daß wir uns dann frühzeitig auf den heimweg machten.

ENDE

LPs: GERÄUSCHE FÜR DIE 80er

von diesem sampler habe ich bis jetzt nur die 3 songs von den Coroners gehört. der kauf lohnt sich aber schon allein wegen der warp factor 6 version von: ihr kinderlein kommet. außerdem liegt noch eine schallfolie von Minus Delta T dabei, über deren künstlerischen anspruch sich die gesamte neue deutsche welle noch lange streiten wird es <sup>jetzt</sup> gibt auch den düsseldorfer Schallmauer sampler, allerdings noch nicht hier in Ffm.

Die letzten werden die ersten sein.

Doch bei Montanus

